

B  
A  
C  
K  
G  
R  
O  
U  
N  
D

P  
A  
P  
E  
R  
S



**Background Paper No. 4/2011**

**The Limits of Policy Diffusion:  
Introducing International Norms  
of Anti-Money Laundering into  
China's Legal System**

**Sebastian Heilmann und Nicole  
Schulte-Kulmann**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**No. 4/2011**

***Background Papers-Reihe***  
**des Kompetenznetzes**  
**„Regieren in China: Voraussetzungen,**  
**Beschränkungen und Potenziale**  
**politischer Anpassungs- und Innovations-**  
**fähigkeit im 21. Jahrhundert“**

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Kompetenznetz „Regieren in China“ setzt sich zum Ziel, die Voraussetzungen, Erfolge und Grenzen der Anpassungs- und Innovationsfähigkeit von Institutionen, Verfahren und Inhalten des Regierens in China zu erforschen. Im Einzelnen geht es dabei um Fragen der Funktionsweise und Kapazität des Staates sowie der (Re-) Produktion von Regimelegitimität, die sich nicht nur auf der zentralstaatlichen, sondern auch auf der lokalen Ebene stellen.

Weitere Fragekomplexe sind die Beziehungen des Staates zur Wirtschaft (Aufbau eines Regulierungsstaates) und zur Gesellschaft (Entstehen einer Zivilgesellschaft, Integration neuer sozialer Gruppen und Schichten, Umgang mit Protestbewegungen) vor dem Hintergrund rasanter wirtschaftlicher und sozialer Modernisierung. Diese Fragen werden seit einigen Jahren in Bezug zueinander gesetzt und verdichten sich zu einem größeren Forschungszusammenhang hinsichtlich der Wirkungen ökonomischen, sozialen und institutionellen Wandels auf Verfahrens- und Organisationsmuster, die kennzeichnend für die Praxis des Regierens auf den verschiedenen Ebenen des politischen Systems der VR China sind.

Dieses Forschungsprogramm verlangt nach interdisziplinärer Kooperation, der Verwendung verschiedener Ansätze und Theorien sowie einer Verbindung von makro- und mikropolitischen Perspektiven.

In der vorliegenden *Background Papers-Reihe* werden zwischenzeitliche Bestandsaufnahmen und Forschungsergebnisse der Einzelprojekte in allgemeinverständlicher Form für eine breitere Öffentlichkeit sowie Interessierte aus Politik und Medien aufbereitet. Das Ziel ist es hierbei, die engen Grenzen der innerfachlichen Kommunikation zu überwinden und einen Beitrag zur gesamtgesellschaftlichen Debatte über Chinas wachsende Bedeutung in der Welt zu leisten.

Das Copyright liegt beim Autor/der Autorin.

Background Paper No.4/2011:

**The Limits of Policy Diffusion:  
Introducing International Norms of Anti-Money Laundering into  
China's Legal System**

Sebastian Heilmann und Nicole Schulte-Kulmann

**Zum Dokument:**

[http://www.chinapolitik.de/studien/china\\_analysis/no\\_93.pdf](http://www.chinapolitik.de/studien/china_analysis/no_93.pdf)

**Die Autoren:**

**Prof. Dr. Sebastian Heilmann**

Professor für Regierungslehre mit Schwerpunkt Politik und Wirtschaft Chinas an der Universität Trier und Leiter des Teilprojektes „Industrie- und Technologiepolitik in der Volksrepublik China“ an der Universität Trier seit März 2010. Aktuelle Forschungsschwerpunkte: Politisches System und Wirtschaftsreformen in der VR China, Wirtschaftspolitik/-regulierung.

**Dr. Nicole Schulte-Kulmann**

Trier University, Research Group on the Political Economy of China